

omni

FAHRGASTZEITUNG BUS & BAHN THÜRINGEN

IN DIESER AUSGABE

02 Umweltfreundlich
im Thüringer Wald

03 Busbahnhof soll
umgebaut werden



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

Sie haben uns Ihre Meinung zum VMT-Hopper-Ticket geschrieben, vor allem, wo es klemmt. Wir kümmern uns darum, dass es künftig auch in den Bussen der JES zu kaufen ist und den Kundenwünschen entspricht.

Als Partner im VMT begrüßen wir sehr, dass Schüler und Azubis, die Abo-Kunden sind, künftig einen sehr attraktiven „Abo-Baustein“ dazu kaufen können, um in ihrer Freizeit das gesamte VMT-Netz zu nutzen. So gewinnen wir hoffentlich auch neue Abo-Kunden.

Der Busbahnhof in Hermsdorf wird bis zum Sommer barrierefrei umgebaut. In Eisenberg steht das noch aus. Die öffentliche Diskussion hat begonnen, welche Infrastruktur notwendig ist und welche Anforderungen wünschenswert sind. Wir als Hauptnutzer des Busbahnhofs beteiligen uns aktiv daran. Das sind nur einige Themen in dieser omni.

Herzlich Ihr
Andreas Möller

Geschäftsführer der
JES Verkehrsgesellschaft mbH

Im Sommer mobil mit Schüler-Ferienticket

Das ist ein unwiderstehliches Angebot für junge Leute in den Sommerferien: das Schüler-Ferienticket. Es ermöglicht in Thüringen fast grenzenlose Mobilität mit Bahnen und Bussen.

THÜRINGEN. Das beliebte Schüler-Ferienticket (SFT) für Bahnen, Straßenbahnen und Busse im Nahverkehr kostet nur 28 Euro. Der Fahrschein garantiert Schülern und Berufsschülern bis einschließlich 20 Jahre Mobilität mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu einem sehr günstigen Preis. Eltern und Großeltern können diesen Fahrschein auch für ihre Kinder bzw. Enkel kaufen und so gute Schulzeugnisse belohnen oder motivieren, das nächste Mal etwas fleißiger zu sein.

Ferien- und Freizeitziele gibt es ganz viele. Bei schönem Wetter geht's ab in öffentliche Schwimmbäder und Badeseen in Thüringen. Davon gibt es etwa 200 im Land. Oder wie wäre es mit einer Bahn- oder Busfahrt in die nächste, größere Stadt zum Shoppen und Flanieren? Ein Treffen mit Freunden ist mal wieder fällig, die man lange nicht gesehen hat. Ab in die Bahn oder den Bus, auch



**Deine Ferien.
Dein Sommer.**
Mobil mit Bus, Bahn & Straßenbahn.

**» In Thüringen
gibt es etwa
200 Schwimm-
bäder und
Badeseen. «**

wenn das manchmal mit Umsteigen verbunden ist. Bei schlechtem Wetter könnte ja ein Museums-, Schloss- oder Burgenbesuch eine Alternative sein.

Online gibt es viele Informationen zu Freizeiteinrichtungen und Ferienangeboten von etwa 30 Bonuspartnern der Aktion. Sie gewähren Rabatte, beispielsweise in Thermen, Schwimmbädern, Erlebnisparks, Museen und anderen Freizeiteinrichtungen. Die komplette Liste steht im Netz.

Die Verkehrsunternehmen vor Ort informieren gern über Fahrplanverbindungen. Ein Anruf am Servicetelefon oder ein Besuch im nächsten Kundenzentrum ist empfehlenswert. Mit Fahrplan-Apps via Smartphone lassen sich Fahrzeiten selbst recherchieren.

Mit dem SFT können beliebig oft Bahnen, Straßenbahnen und Linienbusse der beteiligten Verkehrsunternehmen genutzt werden. Das Ticket gilt in den Sommerferien vom 24. Juni bis 9. August 2017, dem letzten Ferientag. Es ist personen gebunden und nicht übertragbar. Wer älter als 14 Jahre ist, benötigt als Nachweis Schülerausweis, Schulbescheinigung oder Berechtigungskarte eines Verkehrsunternehmens.

Der Verkauf des Schüler-Ferientickets läuft. Es ist in vielen Bahnen, Straßenbahnen und Bussen, an Automaten, in Kundenzentren und Agenturen erhältlich. Das SFT wird über die gesamten Sommerferien verkauft. Selbst wer es nur ein paar Tage nutzen kann, ist bei dem moderaten Preis auf der sicheren Seite.

Mehr Informationen:
www.sft-thueringen.de
www.facebook.com/sft.thueringen
www.jes-eisenberg.de



Freizeitipps für die Sommerferien mit dem SFT 2017

Das Schüler-Ferienticket gibt's beim Busfahrer

Das Schüler-Ferienticket (SFT) 2017 für Busse, Bahnen und Straßenbahnen (siehe oben) ist bei den Busfahrern der JES und im Servicecenter am Holzmarkt in Jena erhältlich.

Freizeitziele, die gut mit Bussen und Bahnen erreichbar sind, gibt es viele im Saale-Holzland-

Kreis und im Gebiet des Verkehrsverbundes Mittelthüringen.

Bei Sommerwetter locken Schwimmbäder und Badeseen, Freizeit- und Sportparks oder Einkaufstouren in größere Städte. Empfehlenswert sind Besuche von Burgen, Schlössern und Museen. Davon gibt es jede Menge in der

Region. Wer noch mehr Anregungen sucht, sollte auf touristischen Internetseiten wie beispielsweise www.saaleland.de schauen. Das Schüler-Ferienticket sollte auch genutzt werden, um Freunde zu besuchen oder unabhängig von den Eltern Thüringen zu erkunden.

KURZ & KNAPP

Feen-Ticket

Das Feen-Ticket gilt für die An-/Abreise nach Saalfeld mit Zügen der Süd-Thüringen-Bahn und Erfurter Bahn in Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt. Es gilt in Saalfeld für die Fahrt zu den Feengrotten und im Städtedreieck Saalfeld, Rudolstadt, Bad Blankenburg. Inklusive sind der Besuch der Feengrotten mit Führung im Schaubergwerk und bis Oktober zusätzlich ein Besuch des Feenweltchen oder eine Inhalationskur im Heilstollen. Das Ticket gibt es für Einzelreisende, Familien und Gruppen.

Mehr Informationen:
www.feengrotten.de

Luther-Ticket

Das Luther-Ticket ermöglicht in Kombination mit einem Thüringen-Ticket oder dem Regio120-Ticket in deren Geltungsbereich die Nahverkehrszüge an einem Tag bereits vor 9 Uhr zu nutzen. Die Stadtverkehre in Wittenberg, Eisleben und Eisenach sind inklusive. Es ist für einen Aufpreis von 5 Euro pro Person an den Verkaufsstellen und Automaten in Zügen und in Bahnhöfen erhältlich.

Mehr Informationen:
www.luther-ticket.de

Zum Thüringentag

Vom 9. bis 11. Juni fahren Züge der Erfurter Bahn von Jena über Weimar nach Apolda zum Thüringentag, am 10./11. Juni, im Stundentakt. Die Fahrzeiten der Züge aus Richtung Kranichfeld – Bad Berka werden angepasst, damit Fahrgäste Anschluss nach Apolda haben.

Mehr Informationen:
www.erfurter-bahn.de

Natur erleben im UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald

Umweltfreundlich fahren mit Bussen und Bahnen

Der Thüringer Wald ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erschlossen und erreichbar. Die Angebote mit Bussen und Bahnen müssen noch bekannter gemacht und besser genutzt werden.

THÜRINGEN. Die MBB-Linie 421 durchquert das UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald von Oberhof nach Schmiedefeld am Rennsteig und an Wochenenden/Feiertagen bis nach Masserberg. Die IOV-Busse der Linie 300 fahren von Ilmenau nach Suhl. Die RVG-Linie 860 führt von Gotha nach Oberhof. An Wochenenden und Feiertagen fährt das Rennsteig-Shuttle von Ilmenau zum Bahnhof Rennsteig.

Jeder achte Gast nutzt Rennsteig-Ticket

Das sind nur vier Möglichkeiten, mit Bussen und Bahnen den Thüringer Wald zu erreichen bzw. zu durchfahren. Das UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald will Modellregion für eine nachhaltige Entwicklung sein, „das ist unser Anspruch“, sagt die stellvertretende Reservatsleiterin Dr. Elke Hellmuth. Und fügt hinzu: „Wir brauchen die umweltfreundlichen Alternativen Bus und Bahn in einer Region, die für Klimaschutz und naturnahen Tourismus steht.“

Die aktuellen Naturerlebnisangebote im Biosphärenreservat sind alle mit Informationen über Bus- und Bahnverbindungen verknüpft, ebenso bei Partnerhotels und Pensionen im Thüringer Wald. „Der ÖPNV ist besser als sein Ruf. Die meisten Gäste, aber auch Vermieter kennen die Angebote noch



Haltestelle Rennsteighaus in Schmiedefeld, Verwaltungssitz des UNESCO-Biosphärenreservats.

nicht“, sagt Elke Hellmuth. Das sei erst jetzt mit dem Rennsteig-Ticket für Übernachtungsgäste ein Thema geworden. Mit dieser Gästekarte können Touristen bestimmte Bus- und Bahnlinien im Thüringer Wald kostenfrei nutzen. Jeder achte Gast hat das 2016 getan, berichtet Elke Hellmuth, das sei ein guter Anfang.

Tourenvorschläge durch Biosphärenreservat

Bisher beteiligen sich 11 Orte im Thüringer Wald, weitere sollen hinzukommen. Auch Hotels und Pensionen können Partner werden. Für Tagesgäste und Einheimische an der Städtekette Jena, Weimar, Erfurt, Gotha, Eisenach wünscht sich Elke Hellmuth ein ÖPNV-Tagesticket in und durch den Thüringer Wald. Das sollte ver-

bunden werden mit Tourenvorschlägen beispielsweise durch das Biosphärenreservat, mit Informationen über Sehenswürdigkeiten, Volks- und Brauchtumsfeste.

Es gibt noch viel zu tun, um für öffentliche Mobilität und naturnahen Tourismus mehr zu werben und vor allem mehr Menschen davon zu überzeugen, solche

Angebote zu nutzen. „Der Blick geht nach vorn, was geht und wie es weiter geht“, formuliert Elke Hellmuth optimistisch.

»Die meisten Gäste und Vermieter kennen die ÖPNV-Angebote noch nicht.«

Mehr Informationen:
www.biosphaerenreservat-thueringerwald.de
www.rennsteig-ticket.de

BUS & BAHN KONKRET

Fahrrad mitnehmen

Die Fahrradmitnahme in Bussen und Bahnen ist generell möglich. Sie ist aber abhängig von den Beförderungskapazitäten auf der vorhergesehenen Verbindung. Deshalb ist eine rechtzeitige Voranmeldung beim jeweiligen Verkehrsunternehmen empfehlenswert.

Manche Unternehmen setzen an Wochenend- und Feiertagen Fahrradbusse oder Fahrradanhänger ein. Die Fahrradmitnahme kann mit Kosten verbunden sein.

Ein bundesweit einheitlicher Erlass der Länder regelt die Mitnahme von E-Scootern in Linienbussen des ÖPNV.

THÜRINGEN. In dem Erlass werden Anforderungen an E-Scooter und Linienbusse sowie an Nutzerinnen und Nutzer von E-Scootern formuliert. Sie sind Voraussetzung, um im Rahmen der Kapazitäten die Beförderung von E-Scootern in Linienbussen zu ermöglichen.

Der E-Scooter-Hersteller muss in der Bedienungsanleitung ausdrücklich eine Freigabe zur Mitnahme des E-Scooters in geeigneten

Linienbussen erteilen und dabei folgende Mindestvoraussetzungen erfüllen: Die E-Scooter müssen vier Räder haben, dürfen maximal 1,20 Meter lang sein und ein Gewicht inklusive aufsitzen Person von maximal 300 kg haben. Der selbstständig durch den Fahrer rückwärts an der Anlehnfläche im Bus aufzustellende Scooter muss für 0,8-G-Kräfte bei Gefahrenbremsungen und 0,5-G-Kräfte bei Kurvenfahrten zugelassen sein. Ein Bremssystem muss auf beide Achsen gleichzeitig wirken und darf nicht über ein Differenzial überbrückbar sein.

Die Rückwärtseinfahrt in den Linienbus muss durch ausreichende Bodenfreiheit und Steigfähigkeit des Scooters gewährleistet sein. Im Bus muss ein gangseitiger Haltebügel mit einer Mindestlänge von 28 Zentimetern vorhanden sein. Die Mitnahmeregelung gilt vorrangig für Schwerbehinderte mit Merkzeichen „G“.

Mehr Informationen:
www.bus-bahn-thueringen.de

Erlass definiert wesentliche Kriterien zur Mitnahme

E-Scooter in Linienbussen

Zur geplanten Sanierung des Eisenberger Busbahnhofes

Modern und funktional am bewährten Standort

Der Busbahnhof in Eisenberg ist der zentrale Verknüpfungspunkt für den Buslinienverkehr im Saale-Holzland-Kreis mit der JES als Hauptnutzer.

EISENBERG / SAALE-HOLZLAND-KREIS.

Seit Anfang April läuft die öffentliche Diskussion, welche Anforderungen ein sanierter bzw. umgebauter Busbahnhof in Eisenberg erfüllen muss. Fahrgäste und Bürger sind gefragt, der Baulastträger Stadt Eisenberg und die Verkehrsunternehmen. Die JES hat klare Vorstellungen.

Bis zu 150 Busse pro Wochentag

Zunächst macht JES-Verkehrsleiter Frank Schauer eine Bestandsaufnahme. Der Busbahnhof verfügt aktuell über 12 Haltestellen plus eine Ausstiegshaltestelle. Wochentags fahren jeweils ca. 150 Busse auf 13 Linien von hier ab und kommen an. In Stoßzeiten sind das bis zu 50 Ab- und Anfahrten pro Stunde.

Frank Schauer hat langjährige Berufserfahrung und kennt den Busbahnhof nicht anders als im jetzigen Zustand. Nach einer ersten, internen Diskussion im Leitungsteam der JES formuliert er Anforderungen, die ein umgebauter, modernisierter Busbahnhof erfüllen sollte. Grundsätzlich haben sich Standort, Anordnung der Haltestellen, die vier Busabstellplätze



Der Busbahnhof Eisenberg ist noch nicht barrierefrei sowie mit wenigen Unterstellmöglichkeiten.

sowie die Ein- und Ausfahrten für die Busse bewährt, stellt er fest.

Barrierefrei ist Standard

Ein barrierefreier Busbahnhof ist

Standard, wenn neu bzw. umgebaut wird. Das novellierte Personenbeförderungsgesetz nennt als Zielmarke das Jahr 2022. Barrierefrei heißt, Blindenleitsysteme, hohe Borde

und einiges mehr, was der Gesetzgeber verbindlich vorgibt. Erforderlich

sind elektronische Fahrgastinformationssysteme mit dynamischer Anzeige, wann Busse, basierend auf Ist-Daten, wirklich ankommen und abfahren. Sie sollten eine große Übersichtsabfahrtstafel und für jede Haltestelle kleine Anzeigen umfassen.

Notwendig ist ein stationärer Fahrscheinautomat, an dem sich Fahrgäste bereits vor Fahrtantritt ihre Tickets kaufen können. Wünschenswert sind Unterstellmöglichkeiten an allen Haltestellen, eine öffentliche Toilette und für

Busfahrer ein Aufenthaltsraum mit entsprechender Ausstattung.

Verkehrsleiter Frank Schauer kennt den gerade neugebauten, barrierefreien Busbahnhof in Hermsdorf. „Da sind wir als JES rechtzeitig vom Bauherrn angehört worden. Das wünschen wir uns auch jetzt beim Busbahnhof in Eisenberg.“

Mehr Informationen:
www.jes-eisenberg.de

Für Abo-Kunden Schüler/Azubi
Zusätzliches Angebot

Inhaber eines gültigen VMT-Abos Schüler/Azubi, dazu gehören auch die Kunden der JES, können ab Juni 2017 das neue Abo „Baustein Verbund“ dazukaufen, das einen attraktiven Mehrwert verspricht. Für nur 9,50 Euro pro Monat wird die Fahrtberechtigung fürs ursprüngliche Abo erheblich erweitert.

Inhaber eines VMT-Abos Schüler/Azubi können mit dem Verbund-Baustein zusätzlich wochentags ab 12 Uhr bis zum Folgetag 3 Uhr sowie an Wochenend- und Feiertagen das gesamte Streckennetz des Verkehrsverbundes Mittelthüringen (VMT) mit Bussen, Bahnen und Straßenbahnen nutzen. Das Netz reicht bekanntlich von Gera bis Gotha entlang der

Städtekette und die umgebende Region bis in den Thüringer Wald.

JES-Geschäftsführer Andreas Möller sieht im Abo „Baustein Verbund“ für Schüler und Azubis einen doppelten Anreiz: sich jetzt für ein VMT-Abo Schüler/Azubi zu entscheiden und zusätzlich in der Freizeit das gesamte VMT-Netz nutzen zu können. Beide Abos können im Servicecenter des Jenaer Nahverkehrs am Holzmarkt in Jena abgeschlossen werden.

Mehr Informationen:
www.jes-eisenberg.de
www.vmt-thueringen.de
VMT-Servicetelefon: 0361 / 19449
Mo – Fr 6 – 21 Uhr; Sa/So/Feiertage 9 – 17 Uhr

Umleitungen im Buslinienverkehr
Um Verständnis werben

Die aktuelle Liste der Umleitungen im Linienverkehr ist auf der Internetseite der JES unter dem Stichwort „Verkehrsmeldungen“ veröffentlicht. Sie wird ständig aktualisiert.

Für jede Umleitung veröffentlicht die JES alle verfügbaren Daten. Das betrifft Änderungen im Fahrplan, bei Linienführungen oder verlegten Haltestellen. Fahrgäste können das VMT-Servicetelefon anrufen, sich im Servicecenter Jena oder vor Ort an den Haltestellenaushängen informieren. Die JES bittet ihre Kunden um Verständnis für eventuell auftretende Erschwernisse.

Die JES kooperiert intensiv mit der Verkehrsbehörde des Saale-

Holzland-Kreises und dem zuständigen Straßenbauamt Ostthüringen, um günstige Lösungen für die Fahrgäste zu suchen. Das heißt, erläutert JES-Verkehrsleiter Frank Schauer, dass Umleitungsstrecken möglichst innerorts gefunden werden. Das bedeutet auch, so wenig wie möglich Mehrkilometer fahren zu müssen, weil diese nicht nur mehr Fahrzeit verursachen, sondern auch Mehraufwand und Kosten für das jeweilige Verkehrsunternehmen generieren.

Mehr Informationen:
www.jes-eisenberg.de
VMT-Servicetelefon: 0361 / 19449
Mo – Fr 6 – 21 Uhr; Sa/So/Feiertage 9 – 17 Uhr

Kontakt

► **JES Verkehrsgesellschaft mbH**
www.jes-eisenberg.de
VMT-Servicetelefon: 0361 / 19449
Mo - Fr 6 - 21 Uhr; Sa/So/Feiertage 9 - 17 Uhr

KURZ & KNAPP

Ausflugstipps

Der Verkehrsverbund Mittelthüringen (VMT), zu dem die JES gehört, hat eine überarbeitete Broschüre mit Ausflugstipps im Verbundgebiet herausgebracht. Darin werden Empfehlungen für Freizeit- und Sportparks, Wanderungen und Naturerlebnisse sowie für den Besuch von Schlössern, Burgen, Museen und anderen Kulturschätzen gegeben. Alle Ziele sind getestet und die Informationen wurden aktualisiert. Zum Service gehören natürlich die Anbindungen mit Bussen, Bahnen und Straßenbahnen im VMT-Gebiet.

Seniorentag geplant

Für Ende August 2017 plant der Verkehrsverbund Mittelthüringen (VMT) den zweiten Seniorentag für Bestandskunden, die ein Abo Mobil65 nutzen. Dazu gehören auch die Kunden der JES. Als Ausflugsziel ist Weimar vorgesehen mit Stadtführungen zu den berühmten Sehenswürdigkeiten, ein Imbiss sowie Kaffee und Kuchen. Alle Bestandskunden eines Abo Mobil65 werden rechtzeitig durch den VMT informiert und eingeladen.

Anfragen von Kunden zum Kauf eines VMT-Hoppertickets

Technische Lösungen werden gesucht

In der letzten Ausgabe der omni forderten wir Kunden und Leser auf, sich zum VMT-Hopper-Ticket zu äußern. Es gibt Reaktionen und Wünsche.

SAALE-HOLZLAND-KREIS / REGION JENA / THÜRINGEN. Das VMT-Hopper-Ticket ist ein gutes Angebot. Zur Wahrheit gehört auch, dass es nur eingeschränkt verfügbar ist, also nicht überall gekauft werden kann.

Kein Verkauf im Bus

In der letzten Ausgabe der omni hatte JES-Geschäftsführer Andreas Möller die Hindernisse für Fahrgäste benannt. Den günstigen Fahrschein gibt es bisher nur an Bahnautomaten sowie in Bahn-Kundenzentren und DB-Agenturen mit Bedienung. Wer aber mit einem Ticket in der Tasche von zu Hause aus mit dem Linienbus zum Bahnhof fahren will, der hat Pech.

Beim Busfahrer der JES bekommt der Fahrgast ein VMT-Hopper-Ticket bisher nicht. Genau das bemängeln Kunden, die auf den Bericht in der omni reagiert haben. Warum gibt es das VMT-Hopper-Ticket nicht beim Busfahrer oder an VMT-Automaten? Schließlich können für den Weg zum Start- und vom Zielbahnhof bis zum endgültigen Ziel Busse und Bahnen in den Tarifzonen der jeweiligen Bahnhöfe genutzt werden. Das ist



Das VMT-Hopper-Ticket gibt's bisher nur an Bahnautomaten.

für den Fahrgast komfortabel und attraktiv.

Umrüstungen prüfen

Das Problem ist nicht neu, aber die Fragen von Kunden bringen Bewegung in die Sache. Je größer die Kundennachfrage, so JES-Geschäftsführer Andreas Möller, umso wahrscheinlicher wird eine Lösung im nächsten Jahr möglich sein. Denn die Entscheidungen hierüber werden im Verkehrsverbund Mittelthüringen (VMT) getroffen. Fahrscheinendrucker in den Bussen müssten umgerüstet werden, ebenso die VMT-Automaten. Das ist auch mit Zeit und Kosten für alle im VMT kooperierenden Unternehmen verbunden.

Der VMT hat nun seine Partner aufgefordert, vor allem die Busunternehmen, die Umrüstungen zu prüfen. Das Hopperticket ist auf die Eisenbahnen fixiert und gilt für eine Streckenlänge von bis zu 50 Kilometern ab dem Startbahnhof. Die VMT-Tarifzonen sind auf die Linienbusse zugeschnitten. So werden auch die Tickets am Fahrzeugdrucker ausgegeben. Streckenlänge und Tarifzonen sowie die beiden technischen Verkaufssysteme müssen angepasst werden.

Der VMT und die einzelnen Verkehrsunternehmen arbeiten an Lösungen. Fahrgäste sollten weiterhin ihr Interesse am VMT-Hopperticket signalisieren.

Zuschriften zum VMT-Hopper-Ticket via Mail an: info@jes-eisenberg.de

» Warum gibt es das VMT-Hopper-Ticket nicht beim Busfahrer? «

IMPRESSUM

bus & bahn
thüringen
...wir fahren Sie.

Herausgeber:

Bus & Bahn Thüringen e. V.
Steigerstraße 8, 99096 Erfurt
Telefon 0361 / 226 20 44
info@bus-bahn-thueringen.de
www.bus-bahn-thueringen.de

V.i.S.d.P.: Andreas Möller

Redaktion: Dr. Michael Plote, Susanne Rham

Gestaltung: Maja Schollmeyer -
Visuelle Kommunikation, Erfurt

Fotos: Bus & Bahn Thüringen e. V.

Druck: Druckerei Vettors, Radeburg

Redaktionsschluss: 02.05.2017

Die nächste omni erscheint am
29.11.2017.

sorgfältig, genau	Handel Treibender	Indi-anerboot	▼	schräg (Druck-schrift)	Heil-pflanze, Korb-blüher	▼	eng-lische Schul-stadt	ugs.: Herum-treiber	▼	Aufguss-ge-tränk	wunder-tätige Schale (Sage)	ugs.: heran	Fußball-begriff	Gewässer
►	▼	▼			▼		Meeres-pflanze	►			▼	▼	▼	▼
poe-tisch: Adler	►			Gruppe von Wild-sauen	►					krächzen-der Vogel Flächen-maß	►			
Nonsens	►						zur Haut gehörend (Med.)		deutscher Städte-bund im MA.	►				
►				Stamm-mutter, Vor-fahrin		Eichhörn-chennest Laub-baum	▼					jeder-mann		Vogel-brut-platz
Ausruf des Ekels		luftl. Raum Ruf der Freude	►	▼		▼			förm-liche Anrede	▼		Vorfahr	►	
Ausruf des Ver-stehens	►		Lösung	►										
ein Edelgas	►				Mutter Jesu	►					span. Mehr-zahl-artikel	►		
Zeichen für Nickel	►		Paradies-garten	►				gereizt, unruhig	►					